



Gilde Parkbühne Goes Maschseefest oder Rocken gegen den Regen am ersten Tag: Gastakteur PiTTi Hecht von Los Tumpolos hatte sich auf die nasse Szenerie am späten Nachmittag vorbereitet.

Blick zurück und nach vorn

Namhafter Hannover-Dreier auf der Gilde-Parkbühne

19. August 2017, Von: Andreas Haug, Foto(s): Jeff Kahra

Das Motto am gestrigen Freitagabend: „Gilde Parkbühne goes Maschseefest“. Hannover Concerts hatte drei hannoversche Bands, die in den vergangenen Jahren des Öfteren anlässlich des Maschseefestes auf der Löwenbastion aufgetreten waren, zu einem Konzert auf die Gilde Parkbühne eingeladen. Los Tumpolos, The Jinxs und Terry Hoax, Bands, die man vor allem mit den 1990er-Jahren in Verbindung bringt, riefen mit ihren Auftritten einerseits nostalgische Gedanken hervor, andererseits wurde mit zum Teil neuer, frischer Musik der Blick nach vorn gerichtet. Bei regnerischem Wetter und zunächst zurückhaltendem Besuch, erlebten in der Spitze mehr als 1000 Besucher einen unterhaltsamen Abend.

Der Veranstalter hatte keine Kosten und Mühe gescheut und in Anbetracht der feucht-nassen Witterung noch am Freitagvormittag tonnenweise Rindenmulch zur Parkbühne liefern und auf dem Gelände auslegen lassen, damit die Besucher auf der Wiese nicht im Matsch waten müssen. Eine gute Idee, denn bis fast zum Einbruch der Dunkelheit bestimmt zunächst stetig anhaltender leichter Regen die Szenerie. Auf dem großen Areal tummeln sich anfangs nur einige Hundert Gäste, die verteilt unter Bäumen und Regenschirmen Schutz vor der Nässe suchen.

Trübe Stimmung herrscht dennoch nicht. Es ist ein musikalisch vollends stimmiger Abend. Los Tumpolos eröffnen mit einem entspannt-kultivierten Rock-Pop-Set. Auch Interpretationen von Fremdkompositionen wie „Purple Rain“ von Prince oder „Under Pressure“ von Queen & David Bowie finden Anklang bei den Besuchern, die sich gemütlich im Takt wiegen. Da vergisst man glatt den

Nieselregen.

Fotostrecke (5 Bilder, Foto(s): Jeff Kahra)



The Jinxs, nach viereinhalbjähriger Pause zurück, ziehen im Anschluss mit ihrem melodischen Gitarren-Pop-Rock das Tempo an. Bei hervorragendem Sound und Licht legen die Hannoveraner einen äußerst abwechslungsreichen und unterhaltsamen Auftritt hin. Gut gelaunt und mit humorigen Spitzen wendet sich Sänger Torsten Schacht ein ums andere Mal an das Publikum, vor allem an die, wie er es ausdrückt, „Baumsteher“, die sich nicht direkt vor die Bühne trauen.

Obwohl man aus dem Alter der Jugendsprache heraus sei, dürfe man in diesem Zusammenhang den Ausdruck „dissen“ verwenden, schließlich sei man die jüngste Band des Abends, erklärt der Sänger schmunzelnd. Neben rund 20 Jahre alten Hits wie „Stars“ begeistern The Jinxs auch mit zahlreichen Folk-Songs, bei denen Akustik-Gitarre und Geige zum Einsatz kommen. Ein Konzert mit vielen schönen Momenten, bei dem sich der Sänger zum Crowdsurfen gen Ende auch in die kleine Menge vor der Bühne stürzt und ein Bier genießt.

Mit Spannung erwartet wird die Show von Terry Hoax zum Abschluss. Das neue Album „Thrill“, das Anfang September erscheinen wird, ist seit Wochen Gesprächsthema in der Szene, erste Single- und Videoauskopplungen wurden vielfach gelobt, die Band heute auf der Gilde Parkbühne sichtlich motiviert und voller frischer Energie. Es geht hier nicht vordergründig um spielerische Perfektion, sondern um den oft beschriebenen ehrlichen Rock mit Leidenschaft. Diesen spielen Terry Hoax über fast zwei Stunden. Mehr als 1000 Besucher sind nun auf dem Gelände und geben vor der Bühne eine ansprechende Kulisse. Der Regen hatte sich in der Zwischenzeit verabschiedet und so können Band und Fans gemeinsam in Nostalgie schwelgen und gleichzeitig neue Rocksongs feiern.

Werkschau und viele neue Rocksongs von Terry Hoax

Sänger und Frontmann Oliver Perau führt in gewohnter Manier stimmungsvoll durch das große Programm, eine Werkschau aus fast 30 Jahren Bandgeschichte gespickt mit vielen Songs vom neuen Album. Wie heiß die Band mit den neuen Songs im Rücken ist, zeigt sich bei „Inbetween“, das hier gleich noch eine Spur schneller gespielt wird, als auf der Aufnahme. „1970“ ist ein weiterer der

zahlreichen neuen Songs die Terry Hoax bringen, ebenso wie „I´m Not Afraid To Die“.

Besondere Momente erfährt die heutige Show durch das zeitweilige Mitwirken von Gitarrist und Bandmitbegründer Martin Wichary, der beim Cover von „Rockin´In A Free World“ noch einen Gesangsspot bekommt. „Rubbish Colours“, „Personal Tightrope“ und das legendäre Depeche- Mode-Cover von „Policy Of Truth“ mit einem kurzen Ausflug zu „Personal Jesus“ sind nur einige Songs aus dem großen Fundus der Bandgeschichte, der heute präsentiert wird.

Das Publikum wirkt glücklich und zufrieden, es wird stellenweise getanzt und kräftig applaudiert. Verdienter Lohn für ehrliche, harte Arbeit. Rock´n´Roll eben und der steht Terry Hoax sehr gut.

Links:

www.lostumpolos.com
www.facebook.com/The-Jinxs-274583782692/
www.terryhoax.de
www.hannover-concerts.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Classic-Rock-Cover-und -Tribute wieder weit vorn](#)(31.07.2019)
[Wieder zurück im Capitol](#)(09.03.2019)
[Dicht gedrängt im Capitol und in der Faust](#)(21.12.2018)
[100 % Benefiz](#)(17.11.2018)
[Rocken, wie es Spaß macht](#)(27.08.2018)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)